

# Brückenangebote Biel/Bienne-Seeland





## Vorwort

Der Kanton Bern bietet Brückenangebote für Jugendliche und junge Erwachsene, die trotz Bemühungen keine Anschlusslösungen für die Zeit nach dem 9. Schuljahr gefunden haben und über keinen Abschluss auf der Sekundarstufe II (berufliche Grundbildung, Mittelschule, Gymnasium) verfügen.

Im Berufsbildungszentrum Biel/Bienne-Seeland führen wir drei von diesen Angeboten:

- Das Berufsvorbereitende Schuljahr (BVS) Seite 4
- Das Berufsvorbereitende Schuljahr Plus (BVS Plus) Seite 10
- Die Vorlehre Seite 11
- Intensive Sprachkurse für Migrantinnen und Migranten Seite 12



## Das Berufsvorbereitende Schuljahr (BVS)

Das Berufsvorbereitende Schuljahr (BVS) ist ein schulisches Brückenangebot für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Anschlusslösung nach dem 9. Schuljahr. Im Vordergrund steht der Einstieg in eine berufliche Grundbildung.

### Inhalt und Ziel

Das BVS besteht aus fünf Tagen Unterricht pro Woche an einer Berufsfachschule, beginnt im August und dauert in der Regel ein Jahr. 10 bis 40 Prozent der Ausbildungszeit verbringen die Jugendlichen in Projektwochen, Schnuppereinsätzen oder Praktika. Es gibt zwei Typen:

- BVS Praxis und Allgemeinbildung (BPA)
- BVS Praxis und Integration (BPI)

Zur individuellen Förderung und zur Vorbereitung auf ihr Berufsziel können die Lernenden ihr Programm aus vier Berufsfeldern auswählen (BPA und BPI 2):

- Bau, Technik, Natur
- Administration, Verkauf, Logistik
- Gastronomie, Hauswirtschaft, Tourismus
- Gesundheit, Soziales

Ziel des BVS ist, die Jugendlichen für eine Lehrstelle (EBA, EFZ) fit zu machen und der Abschluss eines Lehrvertrages.

### Aufnahmeverfahren

Die Anzahl der Plätze ist beschränkt. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz. Aufgenommen wird im Rahmen der verfügbaren Plätze, wer im Kanton Bern wohnt und

- zwischen 15 und 25 Jahre alt ist,
- über keine Anschlusslösung (Lehrstelle, weiterführende Schule) verfügt,
- von der Klassenlehrperson oder der Triagestelle empfohlen wird,
- sich aktiv am Berufswahlprozess beteiligt hat,
- motiviert ist, ein weiteres Schuljahr zu besuchen, sowie
- Bildungs- und Förderbedarf aufweist.

## Kosten

Schulgeld

Pro Jahr CHF 1000.–

Lehrmittel, Exkursionen und Projektwochen

ca. CHF 1000.–

➔ Es können Stipendien beantragt werden.

Ausserkantonale Schüler und Schülerinnen können nur mit einer Kostengutsprache ihres Wohnsitzkantons aufgenommen werden.

## Programme | BVS Praxis und Allgemeinbildung (BPA)

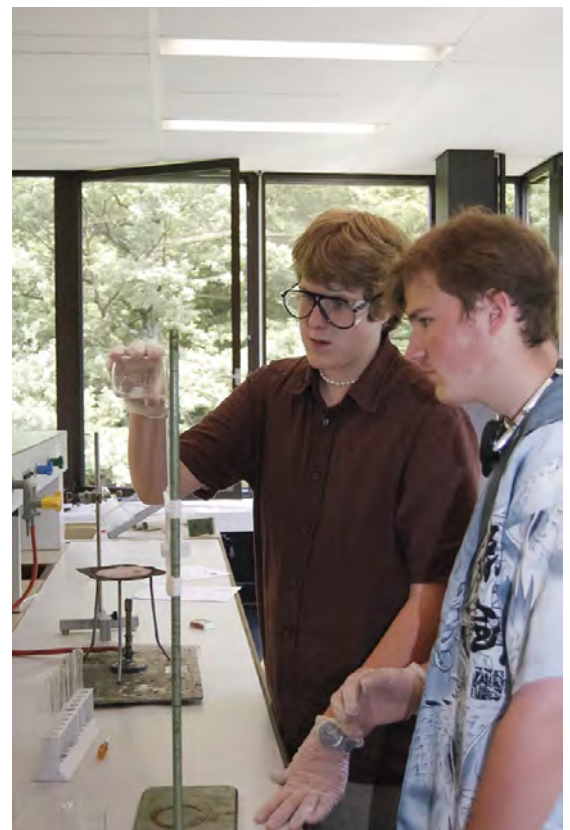
Der Fokus liegt auf berufsnahen Handlungskompetenzen. Die Lernenden bereiten sich anhand praxis- und lebensnaher Situationen auf Herausforderungen in ihrem künftigen Berufsumfeld vor.

Der endgültige Entscheid für die jeweilige Wahl des Berufsfelds liegt bei der Schule.

Der Stundenplan ermöglicht die Durchlässigkeit zwischen den Berufsfeldern, falls ein Wechsel nötig wird, weil der Berufswunsch geändert hat oder zusätzlicher Bedarf an schulischer Bildung nachgewiesen werden kann.

**Das Programm Bilingue ist ein Programm für Deutschsprachige. Der Unterricht wird vorwiegend in Französischer Sprache erteilt.**

Die Anmeldung erfolgt ab Kalenderwoche 13 elektronisch durch die Klassenlehrperson des 9. Schuljahres.



## Angebot BPA

	Bau, Technik, Natur		Administration, Verkauf, Logistik		Gastronomie, Hauswirtschaft, Tourismus		Gesundheit, Soziales		Bilingue
Beruf, Gesellschaft	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Sprache, Kommunikation	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Mathematik	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Sport	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Begleitetes individuelles Arbeiten (BIA)	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Praktischer Unterricht	4	8	4	8	4	8	4	8	4
Englisch kommunizieren	2		3		2				3
Französisch kommunizieren			4	2	4	2	4	2	2
Informations- und Kommunikationstechnologie	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Berufsbezogen Deutsch			2	2	1	2			4
Berufsbezogen Mathematik	2	1		1		1			
Natur verstehen	3	2					3	3	
Berufsbezogen Gestalten					2		2		
Berufsbezogen Technisch Zeichnen	2	2							
<b>Total</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>

### Praktische Kurse:

Berufsbezogenes Projekt, Elektro, Farbe/Form/Dekoration, Holz/Bau, Mechanik

### Angebot der Schule ab Oktober:

Bärdütsch, Foto, Gestalten, Klettern, Musik, Programmieren, Tanz, Tastaturschreiben, Theater

Es können Änderungen vorgenommen werden.



## BVS Praxis und Integration (BPI)

Jugendliche und junge Erwachsene, welche noch nicht lange in der Schweiz sind, erwerben die deutsche Sprache und lernen die Kultur der Schweiz kennen. Das BPI ist modular aufgebaut und kann zwei Jahre dauern. Im ersten Jahr (BPI 1) steht die Berufsorientierung im Vordergrund, im zweiten Jahr (BPI 2) der Berufseinstieg.

Aufnahmeverfahren für Jugendliche, die nicht aus der Volksschule kommen:

Anmeldung durch Asylkoordination/Flüchtlingsdienst direkt an die Schule ab Kalenderwoche 13 oder durch die Triagestelle.





## Angebot BPI

	BPI 1	BPI 2			
		Bau, Technik, Natur	Administration, Verkauf, Logistik	Gastronomie, Hauswirtschaft, Tourismus	Gesundheit, Soziales
Beruf, Gesellschaft	5	5	5	5	5
Sprache, Kommunikation	11	11	11	11	11
Mathematik	6	6	6	6	6
Begleitetes individuelles Arbeiten (BIA)	4	1	1	1	1
Sport	2	2	2	2	2
Praktischer Unterricht	4	4	4	4	4
Informations- und Kommunikationstechnologie	2	2	2	2	2
Natur verstehen		2			2
Mathematik berufsbezogen anwenden		2			
Tastaturschreiben	1				
Französisch kommunizieren			2	2	2
Deutsch berufsbezogen anwenden			2	2	
<b>Total</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>

### Praktischer Unterricht:

BPI 1: Technisches Werken

BPI 2: Berufsbezogenes Projekt, Holz/Bau, Mechanik, Mechanik Auto

### Angebot der Schule ab Oktober:

Bärndütsch, Foto, Gestalten, Klettern, Musik, Tanz, Tastaturschreiben, Theater

Es können Änderungen vorgenommen werden.

## BVS Plus

Das BVS Plus ist ein schulisches Brückenangebot für Jugendliche ohne Anschlusslösung nach dem 9. Schuljahr und zusätzlichem Unterstützungsbedarf. Das BVS Plus setzt sich aus Bildung, Schnuppereinsätzen und intensiver Begleitung zusammen. Es startet jeweils im August. Eine Anmeldung ist nur über die Triagestelle Brückenangebote möglich.

### Inhalt und Ziel

Das Angebot BVS Plus besteht aus einer 40-Stunden-Woche mit sechs Wochen Ferien, es beginnt im August und dauert in der Regel ein Jahr. Das Angebot startet mit zwei Intensivwochen. Im Anschluss verbringen die Jugendlichen abwechselnd eine Woche im Angebot BVS Plus oder in einem Schnuppereinsatz in einem Betrieb. Während der Zeit im Angebot liegt der Fokus auf der Förderung der überfachlichen Kompetenzen (Schlüsselkompetenzen).

Ziel: Lehrstelle (EBA, EFZ) oder andere Anschlusslösung (z.B. Vorlehre). Die Jugendlichen finden einen Zugang zum Lernen, zur Alltagsbewältigung und zu einem Verhalten, das ihnen Wege in die Berufswelt öffnet.

### Aufnahmeverfahren

Die Anmeldung erfolgt ab Kalenderwoche 13 elektronisch über die Triagestelle Brückenangebote. Man kann sich nicht in der Schule direkt anmelden. Die Anzahl der Plätze ist beschränkt, es besteht kein Anrecht auf einen Platz. Aufgenommen wird im Rahmen der verfügbaren Plätze, wer

- zwischen 15 und 18 Jahre alt ist,
- über keine Anschlusslösung (Lehrstelle, weiterführende Schule) verfügt,
- motiviert ist, jede zweite Woche eine Schnupperlehre zu absolvieren,
- Förderbedarf aufweist,
- intensivere Begleitung und Unterstützung benötigt und
- im Kanton Bern wohnt.

### Kosten

Schulgeld pro Jahr	CHF 1000.–
Material, Lehrmittel, externe Wochen und Exkursionen	Ca. CHF 900.–
Verpflegungskosten für externe Wochen	CHF 200.–

➔ Es können Stipendien beantragt werden.

## Die Vorlehre als duales Angebot nach dem 9. Schuljahr

Die Vorlehre Standard ist ein duales Brückenangebot für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Anschlusslösung nach dem 9. Schuljahr. Sie startet in der Regel im August, spätere Eintritte bis am 31.01. sind möglich.

### Inhalt und Ziel

Die Vorlehre besteht aus drei Tagen pro Woche Arbeit in einem Vorlehrbetrieb und zwei Tagen Unterricht in einer Berufsfachschule. In den Schulferien sind es fünf Tage Arbeit im Betrieb. Die Vorlehre beginnt in der Regel im August und dauert ein Jahr, es sind jedoch Nachmeldungen und spätere Einstiege bis am 31. Januar möglich.

Ziel: Lehrstelle (EBA, EFZ). Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind den Anforderungen am Arbeitsplatz und in der Berufsfachschule gewachsen. Die Lehrstelle entspricht ihren Fähigkeiten.

### Hinweis

Eine Vorlehrstelle findet man, indem man

- im Stellennachweis (Lena) nach Vorlehrstellen sucht.
- aktiv auf Betriebe zugeht mit der Bitte, einen in eine Vorlehre aufzunehmen.
- sich bei der Berufsberatung oder der Berufsfachschule seiner Region nach entsprechenden Betrieben erkundigt.
- bei bekannten und verwandten Personen sein Interesse für eine Vorlehre bekundet (eigenes Netzwerk nutzen).

### Aufnahmeverfahren

Aufgenommen wird, wer

- zwischen 15 und 25 Jahre alt ist,
- über einen vom Betrieb unterzeichneten Vorlehrvertrag verfügt,
- dem Unterricht in deutscher Sprache folgen kann,
- motiviert ist, sich in Betrieb
- und Berufsfachschule einzusetzen,
- und im Kanton Bern wohnt.

Anmeldungen sind ab Kalenderwoche 13 möglich.

### Kosten

Keine Schulgebühr, jedoch Kosten für Material und Veranstaltungen; individuelle Entlohnung durch den Vorlehrbetrieb.

## Intensive Sprachkurse für Migrantinnen und Migranten

Die Berufsfachschule Biel-Bienne/Seeland bietet intensive Sprachkurse für junge Erwachsene Migrantinnen und Migranten an.

Die Kurse vermitteln sprachlich-kommunikative Kompetenzen in Bezug auf Alltag, Beruf und Arbeit. Ziel ist es, die Teilnehmenden auf den Einstieg in eine berufliche Qualifizierung (Berufsbildung, Brückenangebot) oder den Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt vorzubereiten.

Mehr Infos:

[http://www.erz.be.ch/erz/de/index/berufsbildung/weiterbildung/fachstelle\\_sprachfoerderungmigrationsbereich/pilot--intensive-sprachkurse-an-berufsfachschulen.html](http://www.erz.be.ch/erz/de/index/berufsbildung/weiterbildung/fachstelle_sprachfoerderungmigrationsbereich/pilot--intensive-sprachkurse-an-berufsfachschulen.html)

## Rahmenbedingungen BVS

Schulwochen 38

BPA Unterrichtszeit mindestens 35 Lektionen

BPI Unterrichtszeit mindestens 35 Lektionen

## Stipendien

Gesuche können an die Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern gerichtet werden.

Amt für zentrale Dienste

Abteilung Ausbildungsbeiträge Sulgeneckstrasse 70

3005 Bern

Tel. 031 633 83 40

[https://www.erz.be.ch/erz/de/index/hochsschule/hochschule/stipendien\\_und\\_darlehen/stipbe-online.html](https://www.erz.be.ch/erz/de/index/hochsschule/hochschule/stipendien_und_darlehen/stipbe-online.html)

## Ferienplan 2020 / 2021

Herbstsemester	Mo, 10.08.2020 - Sa, 30.01.2021
Herbstferien	Mo, 28.09.2020 - Sa, 17.10.2020 (3 Wochen)
Winterferien	Fr, 25.12.2020 - Sa, 16.01.2021 (3 Wochen)
Frühlingssemester	Mo, 01.02.2021 - Sa, 03.07.2021
Frühlingsferien	Mo, 05.04.2021 - Sa, 23.04.2021 (3 Wochen)
Sommerferien	Mo, 05.07.2021 - Sa, 14.08.2021 (6 Wochen)

## Stellwerktests BPA

03. Juni 2020

## Sprachstandtest BPI

03. Juni 2020

## Obligatorischer Informationsanlass für Eltern und Schüler BPA

Dienstag, 16. Juni 2020 um 19.00 Uhr

Links

<http://www.erz.be.ch/erz/de/index/berufsbildung/brueckenangebote.html>

## Einzugsgebiet für das Brückenangebot BBZ Biel/Bienne

Die Interessentinnen und Interessenten melden sich bei dem ihrem Wohnort nächstgelegenen Brückenangebot zum Aufnahmeverfahren an.

Aarberg	Gampelen	La Neuveville	Schüpfen
Aegerten	Grossaffoltern	Nidau	Schwadernau
Arch	Hagneck	Niederried	Seedorf
Bargen	Hermrigen	Nods	Seehof
Bellmund	Ins	Oberwil	Siselen
Biel/Bienne	Ipsach	Orpund	Studen
Brügg	Jens	Orvin	Sutz-Lattrigen
Brüttelen	Kallnach	Péry	Täuffelen
Büetigen	Kappelen	Pieterlen	Treiten
Bühl	La Heutte	Plagne	Tschugg
Büren a.A.	Lamboing	Port	Tüscherz-Alfermée
Busswil	Lengnau	Préles	Twann
Diessbach	Leuzigen	Radelfingen	Vaufelin
Diesse	Ligerz	Rapperswil	Vinelz
Dotzigen	Lüscherz	Romont	Walperswil
Epsach	Lyss	Ruppoldsried	Wengi
Erlach	Meinisberg	Rüti	Worben
Evilard	Merzligen	Safnern	
Finsterhennen	Mörigen	Schelten	
Gals	Müntschemier	Scheuren	

# Situationsplan

## Situationsplan öffentliche Verkehrsmittel

### Brückenangebote Linde

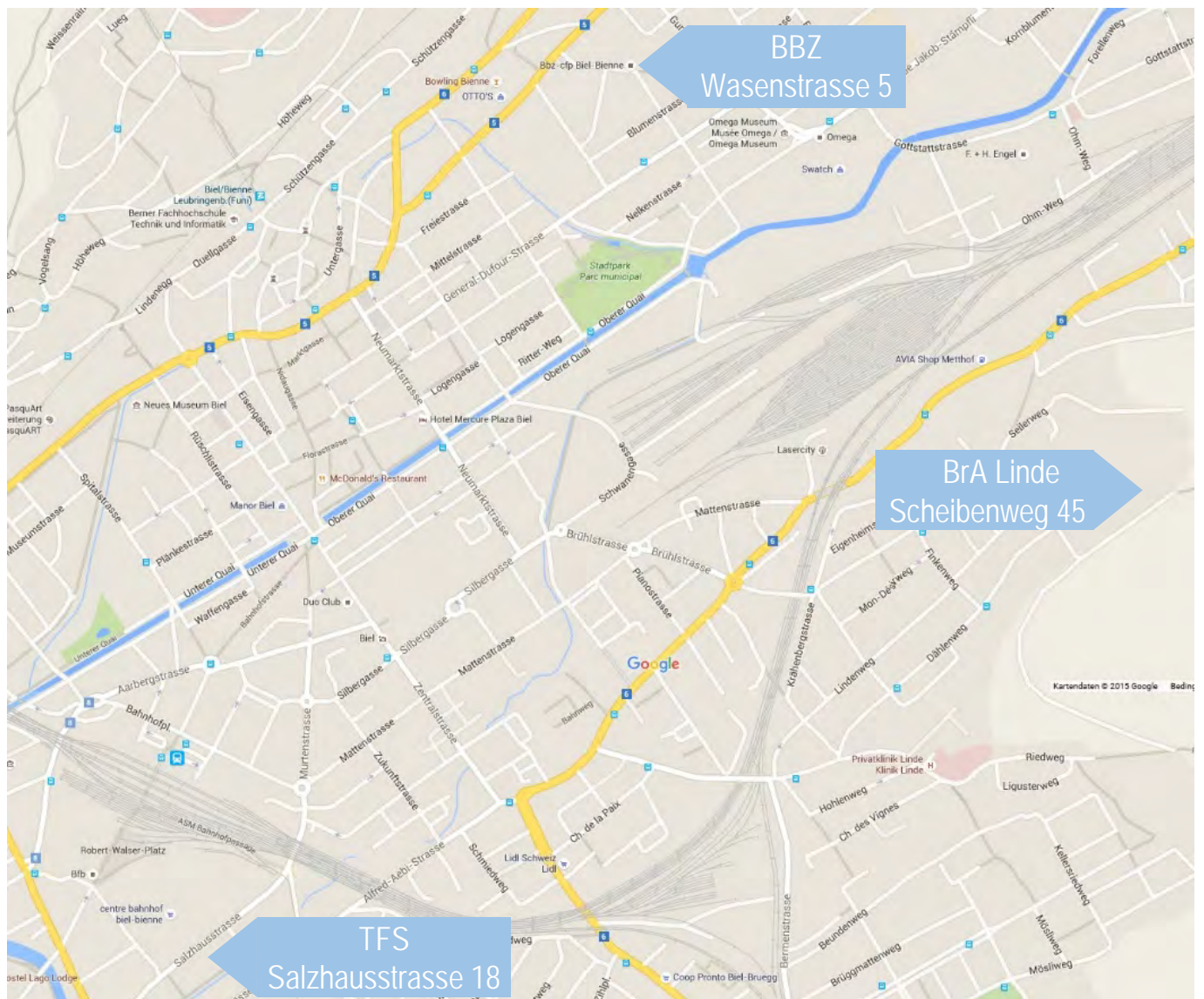
Bus Nummer 9 Richtung "Linde/Tilleul"

Endstation "Schulen Linde/Ecoles Tilleul" aussteigen

### Brückenangebote an der Wasenstrasse

Bus Nummer 1 Richtung "Stadien/Stades" Station "BBZ Biel/CFP Bienne" aussteigen

Bus Nummer 4 Richtung "Löhre/Mauchamp" Station "Gurzelen" aussteigen





**Brückenangebote  
Biel/Bienne-Seeland**

Kontakt für Fragen und weitere Informationen:

**BrA Biel/Bienne-Seeland**  
Scheibenweg 45  
2503 Biel/Bienne

Tel. 032 366 72 90 | Fax 032 366 72 99  
[www.bbz-cfp.ch](http://www.bbz-cfp.ch) | [bra@bbz-cfp.ch](mailto:bra@bbz-cfp.ch)



Geändert am 27.01.2020